

STÄDTEBAUFÖRDERUNG IN NIEDERBAYERN
PERLESREUT - ILZER LAND | BAUHÜTTE



Ursprünglicher Zustand



Das ehemalige „Weiß-Haus“ am Marktplatz 11 in Perlesreut wurde um 1830 auf älteren Bauteilen nach einem Marktbrand aufgebaut. Mit der Erweiterung um einen Hoffügel und Stall im Süden gruppiert sich das Anwesen um einen kleinen Innenhof mit Zufahrt vom Marktplatz.

Das Gebäude ist als Einzeldenkmal kartiert und stand seit längerer Zeit leer. Das Gebäudeensemble konnte im Jahr 2013 von der Marktgemeinde Perlesreut und einem privaten Investor erworben werden. Der Grunderwerb wurde anteilig mit Hilfe von Städtebauförderungsmitteln unterstützt.



Konzeption und Realisierung

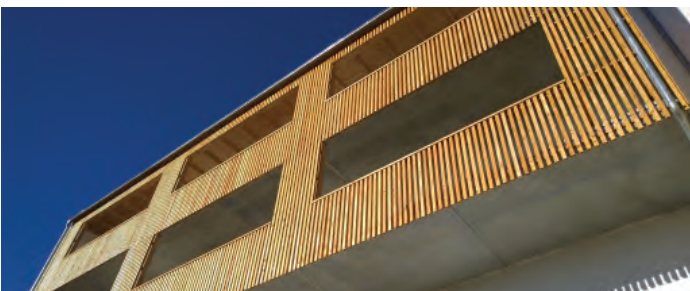


Die Bauhütte ist als Informations- und Begegnungszentrum der ILE Ilzer Land in der Marktgemeinde Perlesreut konzipiert. Sie ist zentrale Bürger-Anlaufstelle und Netzwerk-Plattform für alle Aktivitäten im Zusammenhang mit der integrierten Innenentwicklung, der Wiederbelebung von Leerständen, der Sicherung der Daseinsvorsorge und der Förderung von regionaler Baukultur.



Nach einem Auswahlprozess zum zukünftigen Standort der sogenannten „BAUHÜTTE“ der Ilzer Land Gemeinden erfolgte am 14. August 2013 die feierliche Grundsteinlegung mit zahlreichen Gästen aus Bundes-, Landes- und Lokalpolitik, Behördenvertretern und Einheimischen.

© Andreas Schmöllner, Architekt BDA; Johanna Borde, Ausstellungsgestaltung



Konzeption und Realisierung



© Andreas Schmöller, Architekt BDA; Grundlage: Lex Kerfers Landschaftsarchitekten

In der Bauhütte gibt es Beratungsangebote für Hausbesitzer und Interessenten. Hinzu kommen Räumlichkeiten für die Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Veranstaltungen, Ausstellungen, Aus- und Weiterbildung). Die Bauhütte wird zudem für die Verwaltung des Depots historischer Baumaterialien aus Abbrüchen oder Sanierungen dienen.

Der „Marktplatz“ - neben dem Eingangsbereich - ist als Treffpunkt für jedes Alter vorgesehen. Im hinteren, etwas abgeschotteten Bereich ist Raum für Muse und Information für diejenigen, die mehr Zeit mitbringen. Dort sind kleinere Events, wie z.B. das Erzähltheater für Kinder, Filmvorführungen und Leseabende eingeplant.

Während der zum Marktplatz gewandte Teil die öffentlichen Einrichtungen der „Bauhütte“ und Vereinsräume für den Markt Perlesreut aufnimmt, wurden im rückwärtigen Gebäudeteil durch einen privaten Investor 6 barrierefreie Wohnungen realisiert. Damit konnten am „Modellprojekt Bauhütte“ die Entwicklungsmöglichkeiten für vergleichbare Lagen in den Ortsmitten aufgezeigt werden.

Daten

Bauherr | Markt Perlesreut

Planer | Andreas Schmöller, Architekt BDA, Passau

Förderprogramme | Städtebauförderung Bund Länder Programm - Kleinere Städte und Gemeinden, Entschädigungsfonds DSchG, Bayerische Landesstiftung, ELER LEADER

Mit rund 3,1 Millionen Euro Gesamtkosten, von denen allein 1,8 Millionen aus der Städtebauförderung kommen, stellt die Bauhütte nicht nur ein Leuchtturmprojekt in der Region dar, sondern auch für das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ in Niederbayern.

Herausgeber

Regierung von Niederbayern, SG34 - Städtebau, Bauordnung
Markt Perlesreut

Konzeption und Redaktion

Regierung von Niederbayern, SG 34 - Städtebau, Bauordnung

Mai 2015